FRANKENWALD TOURISMUS
Service Center
Adolf-Kolping-Straße 1
96317 Kronach
Fon: 09261 6015-0
Fax: 09261 6015-15
presse@frankenwald-tourismus.de
www.frankenwald-tourismus.de

B A S I S -
I N F O R M A T I O N

Stand: Januar 2014

Rad-Dorado Naturpark Frankenwald

In der Aktivregion Frankenwald genießen Radler weite Strecken ganz für sich. Ideal für Genussradler und Familien führen zahlreiche Rundwege und Touren entlang der vielen Flüsse und Bäche, wo Sehenswürdigkeiten und gemütliche Einkehrmöglichkeiten zu Zwischenstopps einladen. Auf über 300 Kilometern anspruchsvoller Mountainbike-Trails verlangt das abwechslungsreiche Mittelgebirge den Bikern viel ab und lotst sie buchstäblich durch das Höllental. Mit dem E-Bike geht es entspannter, dank des flächendeckenden Netzes an Verleih- und Akkuwechselstationen, durch die „Grüne Krone“ Bayerns.

Familien und Genussradler wählen im Frankenwald aus einem umfangreich ausgeschilderten und kartographierten Radwegenetz. Unterwegs säumen Fischteiche und alte Mühlen die Strecken. Entspannt geht es für Radler entlang der Flussufer wie beispielswiese an der Saale oder der Wilden Rodach. Für gemütliche Pausen liegen urig-fränkische Gasthäuser und interessante Sehenswürdigkeiten auf den Routen. Ein besonderer Tipp ist der asphaltierte Rundkurs um die Ködeltalsperre, die größte Trinkwassertalsperre Bayerns. Etwas abenteuerlicher sind die speziell konzipierten Touren rund um Bad Steben. „Der Berg ruft“ oder die „Fahr(t) zur Hölle“ führen zum letzten noch aktiven Schieferbergwerk in Bayern oder durch das wildromantische Höllental. Auf dem mit fünf Sternen ausgezeichneten Main-Radweg radeln Aktivurlauber einmal quer durch den Frankenwald in Richtung Kulmbach – die heimliche Hauptstadt des Bieres – wo der Rote und Weiße Main zusammenfließen.

Mit der richtigen Mischung aus sanften Hügeln und starken Steigungen gilt das Mittelgebirge unter Mountainbikern als beliebtes Trainingsziel. Die zwei Mountainbike-Zentren am Döbraberg und in der fränkischen Rennsteigregion verbinden insgesamt

sieben Rundkurse mit technisch und konditionell anspruchsvollen Strecken zwischen 29 und 56 Kilometer. Die Bike-Fun-Trails am Döbraberg im weitgehend naturbelassenen Gelände mit verschieden Singletrails, Double-Jumps, Triple-Jumps und Steilkurven sind selbst für Profis eine Herausforderung. Ein Highlight sind die 130 Meter langen North-Shore-Trails. Der integrierte Technik-Parcours fordert mit unterschiedlichsten Holzkonstruktionen, kniffligen Spitzkehren, Geröll, Wurzeln oder quer liegenden Äste viel Fahrkunst und Geschick von den Bikern. An der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze in der fränkischen Rennsteigregion verbinden heute, wo früher Stacheldraht die Menschen voneinander trennte, drei Rundkurse Bayern und Thüringen auf sportliche Art und Weise miteinander. Der Frankenwald ist mit seinem anspruchsvollen Landschaftsrelief eine perfekte Alternative zu Übungseinheiten in alpinem Gelände und gehört zu den Mountainbike-Trainingsstützpunkten des Bayerischen Radsportverbands.

Neben Hobbyradlern und Mountainbikern ist der Frankenwald ein beliebtes Ziel für Radrennfahrer, die auf den wenig befahrenen Straßen beste Trainingsmöglichkeiten vorfinden. Auf den 75 bis 100 Kilometer langen Rundtouren durch idyllische Schieferdörfer und grüne Wiesentäler überwinden sie zwischen 1.100 und 1.400 Höhenmeter. Mit Steigungen von bis zu 20 Prozent sind die weiten Panoramablicke auf den Bergstrecken redlich verdient. Jedes Jahr im August lockt der „Frankenwald Radmarathon“ rund 2.000 Radsportler aller Coleur in die Region, die sich auf verschiedenen Strecken zwischen 50 und der Königsetappe mit 250 Kilometer beweisen.

Die Hotels und Gasthöfe im Frankenwald sind mit individuellen Angeboten, Arrangements oder speziellen Tipps bestens auf Radler und Biker eingestellt. Eine ideale verkehrsmäßige Anbindung finden Radler und Biker von Mai bis Anfang Oktober an Wochenenden und Feiertagen mit „Frankenwald mobil“, dem Freizeitbus- und -bahnnetz im Frankenwald. Über Bus und Bahn erreichen sie bequem diverse Einstiegspunkte der Touren. Mit Frankenwald mobil als „Schlepplift“ kommen Radler kraftsparend in die Höhen des Frankenwaldes und radeln entspannt wieder in die Täler.

Kontakt:

FRANKENWALD TOURISMUS
Service Center
Markus Franz
Adolf-Kolping-Straße 1
96317 Kronach
Fon: +49-(0)-9261-601517
Fax: +49-(0)-9261- 601515
mail@frankenwald-tourismus.de
www.frankenwald-tourismus.de

Pressekontakt:

piroth.kommunikation
GmbH & Co. KG
Teresa Schreiner
Tannenstraße 11
82049 Pullach bei München
Fon: +49-(0)89-55 26 78 90
Fax: +49-(0)89-55 26 78 99
media@piroth-kommunikation.com
www.piroth-kommunikation.com

Europäische Union
„Investition in Ihre Zukunft“
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Bildmaterial auf Anfrage.
Belegexemplar erbeten.